

Anwesend: D. Egger E. Haas B. Kammerer P. Kammerer
K. Konrad W. Konrad K. Schwarzstein A. Rasehorn
P. Seyboth U. Shaughnessy R. Staudinger A. Steinecker
G. Truckenmüller U. Truckenmüller J. Wunderwald
Protokoll: P. Seyboth

TOP 1 – Linie 5 Bürgerwerkstatt

Am 15./16.03. fand der Bürgerdialog "Go west" statt. An drei Tischen wurden jeweils von ca. 15 Vertretern aus den betroffenen Straßen, von den verschiedenen Verbänden die möglichen Varianten diskutiert. Mitglieder der BÜRGERAKTION waren an allen drei Tischen vertreten und berichten folgendes:

- Die Variante "Hessenbachstraße" wurde an keinem Tisch favorisiert.
- Der Vorschlag der BÜRGERAKTION, Führung der Tramlinie durch Hörbrot- /Holzbachstraße, wurde durchwegs positiv aufgenommen.
- Dabei hat die Führung der Linie 5 im Straßenraum der Holzbachstraße überzeugt.
- Nur an einem Tisch wurde zwingend die Entlastungsstraße über das Bahngelände gefordert, sollte es zur Realisierung der Linie 5 kommen.
- Insofern gibt sowohl die Berichterstattung in der AZ wie auch der Kurzbericht auf der Internetseite von "projekt augsburg city" das Ergebnis der Bürgerwerkstatt nicht korrekt wieder.
- Es drängte sich der Eindruck auf, dass die Moderatoren das Diskussionsergebnis auf eine Führung der Linie 5 in der Rosenaustraße lenken wollten.
- Bei einem weiteren Termin wird es um die Trassenführung entweder Rosenaustr. oder Hörbrotstraße gehen.
- Mit dem Bürgerdialog wird offensichtlich versucht, das Thema aus dem bevorstehenden Wahlkampf herauszuhalten. Entscheidungen werden auch erst nach der Stadtratswahl erwartet.

Derzeit liegen zum Komplex "Mobilitätsdrehscheibe" die Planfeststellungsunterlagen für den neuen "Bahnsteig F" aus. Dietmar Egger bemängelt die Breite des Bahnsteiges.

Desweiteren berichtet Dietmar Egger über ein Gespräch mit Frau Steude aus dem Stadtplanungsamt. Dabei ging es u.a. über Angebote für Jugendliche auf dem Sheridanareal. Dabei stellt sich auch die Frage über die Zukunft der Speicherer Schule und ihrem leerstehenden Sportplatz. Dazu berichten die Anwesenden, dass die Westparkschule mit dem künftigen Andrang Probleme hat und dabei ist Funktionsräume in Klassenzimmer umzuwandeln. Ferner besteht ein großer Bedarf an Kita-Plätzen, insbesondere an Krippenplätzen. Hortplätze sind u.a. wegen der zunehmenden Ganztagsbetreuung weniger dringend.

Bernd Kammerer gibt zu bedenken, dass Pfersee-Nord nach wie vor viel zu wenig Kinder- und Jugendspielplätze aufweist.

Ferner wird berichtet, dass ein ehemals städtisches Gebäude in der Stadtberger Straße zu einem privaten Wohnhaus umgebaut wird, und deshalb der am Haus vorbeilaufende öffentliche Gehweg teilweise zu einem beschränkt öffentlichen Weg umgewidmet werden soll, um eine Zufahrt zu den privaten Stellplätzen zu schaffen. Die BÜRGERAKTION spricht sich stattdessen dafür aus über den mittlerweile als Schulweg weniger frequentierten Weg zur Koboldstraße Radfahren offiziell zu erlauben.

TOP 2 – Pfersee Fahrradmekka

Die von der BÜRGERAKTION erarbeiteten Vorschläge zum Augsburger Radwegenetz wurden zwischenzeitlich an die Referatsleiter mit persönlichen Briefen verteilt. Jens Wunderwald bittet, die Aktion jetzt doch mit der Verteilung an die Stadträte fortzusetzen. Der Vorschlag wird aufgenommen und die Aufgaben verteilt.

TOP 3 – Jahresbericht

Peter Seyboth berichtet, dass derzeit Alexander Meyer das Layout für den Jahresbericht erstellt. Mit Herausgabe des Berichts ist zum Maifest am 27.04. zu rechnen.

TOP 4 – Aktuelles und Termine

- Der Termin der Jahreshauptversammlung (ohne Wahlen) wird auf den **05. Juni 2013** festgelegt.
- Am Maifest (**27.03.**) übernimmt die BÜRGERAKTION wieder den Würstlstand. Für Aufbau, Betreuung und Abbau sind Helfer erforderlich. Einteilung erfolgt mit gesondertem Mail. (Gemeldet haben sich: Jens, Roswitha, Eckhart, Bernd, Petra, Uli, Georgine)
- Die Mitgliederfahrt 2013 soll vom **02. - 05. August** zur Internationalen Bau- und Gartenausstellung nach Hamburg gehen.
- Vom **29.06.** bis zum **19.07.** findet wieder die Aktion Stadtradeln statt. Ziel ist es heuer 500.000 km für die Stadt Augsburg zu erreichen. Es wird vorgeschlagen ein Team "BÜRGERAKTION PFERSEE" zu bilden. Dies macht allerdings nur Sinn, wenn entsprechende Kilometer erradelt werden.
- Zu Tempo 30 findet im Internet eine Unterschriftenaktion statt unter: <http://de.30kmh.eu>
- **15. Juni** Verkehrstag der Stadtwerke Augsburg

Nächster Termin Monatsversammlung: 25. April 2013

Für das Protokoll: Peter Seyboth